



Pressespiegel

Ausgabe: 11.04.2018



MELDUNGEN

IG Bau fordert mehr Kontrollen der Schwarzarbeit

KREIS WESEL (RP) Baufirmen im Kreis Wesel sollen häufiger Besuch vom Zoll bekommen. Dies fordert die IG Bauen-Agrar-Umwelt (IG BAU) mit Blick auf neue Zahlen des Bundesfinanzministeriums. Danach kontrollierten Beamte im Bereich des zuständigen Hauptzollamts Duisburg 2017 insgesamt 275 Bauunternehmen – das sind rund 15 Prozent weniger als im Vorjahr. Hierbei leiteten die Zöllner 38 Ermittlungsverfahren wegen nicht gezahlter Mindestlöhne ein. Der Schaden wegen hinterzogenen Steuern und Sozialabgaben belief sich auf rund 18,82 Millionen Euro. Die IG BAU Duisburg-Niederrhein nennt die Zahlen „alarmierend“. Der Anteil schwarzer Schafe in der Baubranche sei nach wie vor sehr hoch. „Selbst dabei ist noch von einer erheblichen Dunkelziffer auszugehen. Viele Dumping-Firmen gehen nicht ins Netz des Zolls, weil die Beamten mit den Kontrollen überhaupt nicht hinterherkommen“, sagt IG BAU-Bezirksvorsitzende Karina Pfau.

RP Wesel und Kleve